

Piraten!

NRW-Wahlprogramm – Bildung

Bildung für alle – kostenlos

NRW-Wahlprogramm – Verbraucherschutz

Auf Augenhöhe mit der Wirtschaft

Homestory

Dein ganz privater Piraten-Schatz

Klarmachen zum Ändern!
piratenpartei.de





Ahoi,
liebe Leser!

Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt. Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt. Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt.

Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt. Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt.

Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt. Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt. Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt.

Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt.

Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt. Dies ist ein beliebiger Text, ein sogenannter Blindtext. Er wird durch einen sonnvollen ersetzt, sobald dieser vorliegt.

Das Programm steht, das Motto ist klar:

Klarmachen zum Ändern!

Ihr
Jens Seipenbusch
Bundesvorsitzender der Piratenpartei

Auf Augenhöhe mit der Wirtschaft

von Simone Brand

Susanne B. ist entsetzt: 348,- € stehen auf ihrer Telefonrechnung! Dabei hatte sie doch nur eine 0900er-Rufnummer angerufen, um den als Gewinn versprochenen Audi A4 zu bekommen.

Mehr als drei Vierteln aller Bürger ist Verbraucherschutz wichtig oder sehr wichtig, sagt eine Umfrage im Auftrag des Bundesverbandes der Verbraucherzentralen. Und 83 Prozent der Befragten sehen Handlungsbedarf, weil sich die etablierten Parteien zu wenig darum kümmern.

Bürgerrechte wahren, Daten schützen, Transparenz schaffen – das sind einige der Kernthemen der Piratenpartei. Verbraucherschutz fügt sich darin thematisch nahtlos ein. Zum einen ist er ein wesentlicher Teil der Bürgerrechte und zum anderen sind auch hier Datenschutz und Transparenz wichtig.

Verbraucherschutz soll das Ungleichgewicht sinnvoll ausgleichen.

Verbraucherschutz betrifft jeden. Das liegt in der Natur der Sache, denn wir alle sind Verbraucher. Und Verbraucherschutz beziehungsweise fehlender Verbraucherschutz durchzieht fast alle Lebensbereiche. Einige Beispiele:

- Lebensmittelskandale
- Falschberatung in Banken
- Abzocke in Telefonwarteschleifen
- undurchsichtige Angebote
- Preisabsprachen von Konzernen
- Intransparenz im Gesundheitswesen
- Intransparenz auf Energiemärkten
- Gesetzesentwürfe durch Lobbyisten

Das sind das die Folgen, wenn das Parlament seine Aufgaben und Pflichten als Volksvertretung vernachlässigt. Zusätzlich wird die ohnehin be-

stehende strukturelle Überlegenheit von Unternehmen teilweise auch noch gesetzlich zementiert.

Im Zusammenspiel zwischen Herstellern, Vertreibern und Verbrauchern sitzen Letztere in der Regel am kürzeren Hebel. Verbraucherschutz soll dieses Ungleichgewicht sinnvoll ausgleichen.

Den berechtigten Interessen der Verbraucher wollen die NRW-Piraten insgesamt mehr Geltung verschaffen. Als wichtiges Zwischenziel auf diesem Weg wollen wir den Verbraucherschutz in der nordrhein-westfälischen Landesverfassung festgeschrieben wissen. Das soll gewährleisten, dass Verbraucherschutz zum grundlegenden Bestandteil jeglicher Politik wird. In geplanten Gesetzen müssten die Auswirkungen und Folgen für Verbraucher beachtet und berücksichtigt werden. Darüber hinaus streben die NRW-Piraten eine nachhaltige und konstruktive Zusammenarbeit mit Organisationen an, die sich um Verbraucherschutz kümmern.

In einem gesamtgesellschaftlichen Umfeld, das für Verbraucher aufgrund immer weiter fortschreitender Privatisierungen und Liberalisierungen zunehmend undurchsichtiger wird, ist der Verbraucherschutz nicht gleichwertig mitgewachsen. Verbraucherinteressen sind bisher nur wenig umgesetzt worden. In der Gesetzgebung müssen sich die berechtigten Interessen der Verbraucher bislang immer wieder kommerziellen Gesichtspunkten unterordnen. Dies gilt es umzukehren, zum Beispiel durch neue oder geänderte Gesetze.

Das Parlament sowie die Regierung haben sich in erster Linie als Volksvertretung zu verstehen und nicht als Vertreter von Unternehmensinteressen – und müssen entsprechend handeln. Dem Interesse des Gemein-

wohls ist den Unternehmensinteressen gegenüber der Vorzug zu geben.

Auch Datenschutz und Transparenz sind Verbraucherschutz.

Von einem starken Verbraucherschutz profitiert aber auch die Wirtschaft: Eine Marktbereinigung durch Verschwinden schwarzer Schafe vom Markt ist ebenso willkommen wie eine Stärkung derjenigen Unternehmen, die sich unter dem Aspekt des Verbraucherschutzes bewähren. Diese werden sich auch im internationalen Wettbewerb besser positionieren können.

Datenschutz und Transparenz sind fundamentale Bestandteile des Verbraucherschutzes. Die Stärkung eines umfassenden Verbraucherschutzes ist Ziel der NRW-Piraten.

Dazu sind unter anderem folgende Forderungen umzusetzen:

- Verankerung des Verbraucherschutzes in der Landesverfassung
- Mitwirkungsverbot von Lobbyisten bei Gesetzesentwürfen
- Bedarfsorientierter Ausbau des Beratungsangebots der Verbraucherschutzzentralen
- Verbesserung der Lebensmittelsicherheit
- Versorgungssicherheit
- Transparenz auf den Energiemärkten

Verbraucher können ihre Interessen nur dann wirksam wahrnehmen, wenn sie über ihre Rechte informiert sind. Dafür setzt sich die Piratenpartei ein.

Simone Brand ist aktiv im Arbeitskreis Verbraucherschutz der Piratenpartei NRW, Direktkandidatin in Bochum und steht auf Listenplatz 4.